



# Transformation der Landnutzung

Zukunftsverantwortung  
für Gesellschaft,  
Politik und Land-Wirtschaft



MÜNCHEN / ONLINE  
Dienstag, 13. Mai 2025  
19.00 Uhr

Foto: Randy Fath/Unsplash

Die Landnutzung hat sich weltweit aber auch bei uns in den vergangenen Jahrzehnten schneller und einschneidender verändert als jemals zuvor in der Geschichte der Menschheit. Dies führt zu zunehmenden Nutzungskonkurrenzen um knappe Böden, was die Landwirtschaft national und international vor gewaltige Herausforderungen stellt: Sie soll einer wachsenden Bevölkerung gesunde Lebensmittel liefern, den Klimawandel eindämmen, zur Energiewende beitragen, Biodiversität schützen und zugleich wirtschaftlich tragfähig bleiben. Wie kann die Transformation zu einer nachhaltigen Landnutzung gelingen? Welche Verantwortung tragen Politik und Wirtschaft, Gesellschaft und landwirtschaftliche Akteure? Und wie lassen sich die vermeintlich unterschiedlichen Interessen von Ernährungssicherheit, Wirtschaft und Umwelt miteinander in Einklang bringen?

Diese Fragen stehen im Zentrum unserer Veranstaltung, die einen vertiefenden Austausch zur Transformation der Landnutzung erreichen will. Grundlage der Diskussion bildet eine aktuelle Studie der Sachverständigengruppe „Weltwirtschaft und Sozialethik“, die in der öffentlichen Debatte unterschiedliche und teils sehr kritische Reaktionen hervorgerufen hat. Unsere Veranstaltung bietet die Gelegenheit, diese Argumente aufzugreifen, Missverständnisse auszuräumen und gemeinsame Lösungswege zu erkunden. Dabei sollen insbesondere zentrale Fragestellungen der nachhaltigen Landnutzung erörtert werden:

- Welche politischen Rahmenbedingungen sind erforderlich, um eine zukunftsfähige Landnutzung zu gewährleisten?
- Wie lassen sich ökonomische Anreize mit sozialer und ökologischer Verantwortung verbinden?
- Wie können Landwirtinnen und Landwirte in der Transformation unterstützt werden?

Das Podiumsgespräch bringt Expert:innen aus Wissenschaft, Praxis und Verbänden zusammen, um unterschiedliche Sichtweisen und Perspektiven einzubeziehen.

## Dienstag, 13. Mai 2025

**18.30 Uhr** Einlass (kein Imbissverkauf)

**19.00 Uhr**

### Begrüßung und Einführung

Dr. **Achim Budde**, Direktor der Katholischen Akademie in Bayern

Dr. **Jörg Lüer**, Geschäftsführer der Deutschen Kommission Justitia et Pax

**19.15 Uhr**

### Die sozial-ökologische Transformation als Chance begreifen

Moderiertes Podiumsgespräch

| Prof. em. Dr. **Peter Strohschneider**, ehem. Vorsitzender der Zukunftskommission Landwirtschaft der Regierung der Bundesrepublik Deutschland

| **Hubertus Paetow**, Präsident der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG), Frankfurt a.M.

| **Christine Singer**, MdEP, Landesbäuerin der Landfrauengruppe des Bayerischen Bauernverbands

**Moderation:**

Prof. Dr. Dr. **Johannes Wallacher**, Präsident Hochschule für Philosophie, Moderator Sachbereich Entwicklung der Kommission Justitia et Pax

**20.30 Uhr** Rückfragen aus dem Publikum

**21.00 Uhr** Weiterführung der Gespräche bei Wein und Brot

**Online-Teilnahme** über den YouTube-Kanal der Katholischen Akademie in Bayern:  
[www.youtube.com/@KatholischeAkademieinBayern/streams](http://www.youtube.com/@KatholischeAkademieinBayern/streams)



### Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir bieten Wasser und Schorle zum Verkauf. Im Anschluss laden wir ein zum Ausklang bei Wein und Brot.

**Namentliche Anmeldung** ist erforderlich, auch an der Abendkasse.



Bitte melden Sie sich schriftlich bis

**Donnerstag, 2. Mai 2025** an:

- | auf [kath-akademie-bayern.de/veranstaltungen](http://kath-akademie-bayern.de/veranstaltungen) (s. QR-Code)
- | oder per E-Mail: [anmeldung@kath-akademie-bayern.de](mailto:anmeldung@kath-akademie-bayern.de)
- | oder auch klassisch per Post.

### Bitte bei der Anmeldung angeben:

- | Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer
- | Veranstaltungstitel

### Tagungsorganisation:

Dr. **Martin Dabrowski**, Katholische Akademie in Bayern  
**Franziska Sauter**, Deutsche Kommission Justitia et Pax

### Katholische Akademie in Bayern

Mandlstraße 23 · 80802 München · U3/U6 Münchner Freiheit  
Telefon: 089 38102-111 · Telefax: 089 38102-103  
[info@kath-akademie-bayern.de](mailto:info@kath-akademie-bayern.de) · [www.kath-akademie-bayern.de](http://www.kath-akademie-bayern.de)

